

Samtgemeinde Weser-Aue

PROTOKOLL

Sitzung des Rates der Samtgemeinde Weser-Aue

Sitzungstermin:	Donnerstag, 29.08.2024
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Ort, Raum:	Mehrzweckhaus Lemke, Gewerbering 29, 31608 Marklohe GT Lemke

Vorsitz

Ratsvorsitzende/r Alfred Plate	
-----------------------------------	--

stimmberechtigte Mitglieder

Samtgemeindebürgermeister Wilfried Imgarten	
stv. Samtgemeindebürgermeister/in Hans-Jürgen Bein	
stv. Samtgemeindebürgermeister/in Cord-Henning Kirchmann	
stv. Samtgemeindebürgermeister/in Dirk Reineke	fehlt entschuldigt
Ratsmitglied Mareike Abel	
Ratsmitglied Manfred Adam	
Ratsmitglied Annika Ballerstaedt	
Ratsmitglied Kerstin Ballmann	
Ratsmitglied Jürgen Boldt	fehlt entschuldigt
Ratsmitglied Ralf Bürmann	
Ratsmitglied Werner Cunow	
Ratsmitglied Dirk Dohrmann	
Ratsmitglied Alexander Dubs	
Ratsmitglied Carl Eggers	

Ratsmitglied Hans-Hermann Göbbert	
Ratsmitglied Bernd Heckmann	fehlt entschuldigt
Ratsmitglied Jörg Hille	
Ratsmitglied Cord Honsbrok	
Ratsmitglied Uwe Kirchhoff	fehlt entschuldigt
Ratsmitglied Rainer Lesemann	
Ratsmitglied Steffen Lüdeke	fehlt entschuldigt
Ratsmitglied Kerstin Menze	
Ratsmitglied Larissa Michailoff	
Ratsmitglied Klaus Niepel	
Ratsmitglied Dieter Pielhop	
Ratsmitglied Henning Pielhop	fehlt entschuldigt
Ratsmitglied Johannes Schlemmermeyer	
Ratsmitglied Margit Schmidt	
Ratsmitglied Rico Schmidt	fehlt entschuldigt
Ratsmitglied Hans-Ludwig Seebode	
Ratsmitglied Heinrich Seebode	
Ratsmitglied Sabine Siedenbergs-Arndt	
Ratsmitglied Sandra Siegmund	
Ratsmitglied Tristan Stolte	
Ratsmitglied Tina Wohlers	
Ratsmitglied Dustin Wolf	

Verwaltung	
------------	--

Allg. Vertreter d. SG-Bürgermeisters Matthias Sonnwald	fehlt entschuldigt
Protokollführung Alke Meyer	

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls vom 06.06.2024
- 3 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
 - 3.1 Personalangelegenheiten
 - 3.2 Feuerwehrangelegenheiten
 - 3.3 Dokustelle Pulverfabrik
 - 3.4 GS Liebenau
 - 3.5 Kita Mullewapp
 - 3.6 GS Marklohe
 - 3.7 GS Wietzen
 - 3.8 Feuerwehr Liebenau
 - 3.9 laufende Bauvorhaben
 - 3.10 Zensus
 - 3.11 KIF
 - 3.12 Leader-Antragsverfahren
 - 3.13 Förderantrag Asyl
 - 3.14 HeLiMaSt
 - 3.15 ALLRIS 4
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Feuerwehrangelegenheiten
 - 5.1 Gründung einer Kinderfeuerwehr in der Ortsfeuerwehr Oyle
Vorlage: SGWA/2024/055
 - 5.2 Angliederung einer Musikabteilung an die Ortsfeuerwehr Marklohe
Vorlage: SGWA/2024/068
 - 5.3 Verkehrsregelnde Begleitung von Umzügen durch die Freiwillige Feuerwehr
Vorlage: SGWA/2024/060
 - 5.4 1. Änderung der Satzung über die Organisation der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Weser-Aue
Vorlage: SGWA/2024/056
 - 5.5 1. Änderung der Satzung über die Organisation der Kinder- und Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Weser-Aue
Vorlage: SGWA/2024/057

- 5.6 Brandschutzbedarfsplan der Samtgemeinde Weser-Aue
Vorlage: SGWA/2024/044
- 6 Zusammenschluss zu einem Siedlungswasserwirtschaftsverband
Vorlage: SGWA/2024/061
- 7 Änderung des Gesellschaftervertrags der WIN GmbH
(Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg GmbH)
Vorlage: SGWA/2024/065
- 8 Benennung des alleinigen Vertreters sowie seiner Vertreter (m/w/d) für die WIN-Gesellschafterversammlung
(Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg GmbH)
Vorlage: SGWA/2024/066
- 9 Friedhofssatzung der Samtgemeinde Weser-Aue
Vorlage: SGWA/2024/067
- 10 Fortführung der anteiligen Kofinanzierung der Koordinierungsstelle frau+wirtschaft im LK Nienburg für die Jahre 2025 und 2026 mit einem erhöhten Jahreszuschuss
Vorlage: SGWA/2024/070
- 11 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 12 Einwohnerfragestunde
- 13 Genehmigung des Protokolls vom 14.03.2024 - nichtöffentlicher Teil

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Der Ratsvorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder sowie die Gäste. Die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Die Tagesordnung wird im nichtöffentlichen Teil um die Genehmigung einer Niederschrift erweitert.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung einstimmig festgestellt..

TOP 2

Genehmigung des Protokolls vom 06.06.2024

Die Genehmigung des o. g. Protokolls wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 27 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 3

TOP 3

TOP 3.1

Personalangelegenheiten

SGB Imgarten berichtet von folgenden Einstellungen:

- Schulhausmeister in Liebenau
- 2 Mitarbeiter für den Bauhof
- Teilzeit-Verwaltungskraft für den Bauhof
- 2 Verwaltungskräfte befristet für Vertretungen

TOP 3.2

Feuerwehrangelegenheiten

SGB Imgarten berichtet von folgenden Feuerwehrangelegenheiten

- Kreisjugendfeuerwehrlager 04. – 13.07.2025 in Marklohe dafür werden Sporthalle Lemke, Kita, GS und Freibäder (ohne Eintritt) im Rahmen von Nutzungsverträgen zur Verfügung gestellt
- Für die Reinigung der Feuerwehrhäuser wurde eine Regelung getroffen.
- Für das Feuerwehrhaus in Mainsche wurden Aufträge vergeben.
- Für die Feuerwehr Glissen wird eine neue Tragkraftspritze beschafft.

TOP 3.3

Dokustelle Pulverfabrik

Zur Zwischenfinanzierung der Maßnahme Einrichtung des Beherbergungsbetriebes für Jugendliche erhält die Dokustelle Pulverfabrik einen Kredit.

TOP 3.4

GS Liebenau

Für die Grundschule in Liebenau werden interaktive Tafeln beschafft.

RH Lesemann bittet darum, dass die GS Pennigsehl die alten Tafeln zurück bekommt.

TOP 3.5

Kita Mullewapp

An der Kita in Binnen wurde ein Container aufgestellt und in Betrieb genommen.

TOP 3.6

GS Marklohe

Die Erweiterung des Schulhofes in Marklohe befindet sich in der Umsetzung.

TOP 3.7
GS Wietzen

Der Schulhof in Wietzen erhielt eine ebene Befestigung.
Ferner wurde der Fußballplatz mit einem Rasenbelag versehen.

RF Schmidt bittet darum, dass dem Schulausschuss bis zur Sitzung Ende Oktober Pläne über den Soll-Ist-Zustand von allen drei Grundschulen vorgelegt werden, damit diese dann im Ausschuss behandelt werden können.

TOP 3.8
Feuerwehr Liebenau

SGB Imgarten berichtet, dass der Bodenaushub vom Feuerwehrparkplatz in Liebenau abgefahren wurde.

TOP 3.9
laufende Bauvorhaben

SGB Imgarten berichtet über den Stand folgender aktueller Bauvorhaben:

- GS Marklohe und Wietzen: der Architekt wird bis Anfang September erste Entwürfe erstellen
- Bauhof: die EU-Vergabe für die Planungsleistungen befinden sich in Vorbereitung.
- Kita Liebenau: der Grundstückskaufvertrag wird in Kürze unterzeichnet.
- FW Dolldorf: der Entwurf für die Erweiterung ist in Arbeit.
- FW Wietzen: das Grundstück wurde erworben.
- Auskunft Hochbaumaßnahmen: der Link für die KomBox wurde heute an alle Ratsmitglieder verschickt.

TOP 3.10
Zensus

SGB Imgarten gibt die neuen Einwohnerzahlen der Samtgemeinde und ihrer Mitgliedsgemeinden bekannt. Insgesamt wohnen derzeit 14.013 Personen in der Samtgemeinde.

TOP 3.11
KIF

SGB Imgarten berichtet, dass das Vergabegremium für den Kommunalen Innenentwicklungsfonds getagt habe. Danach erhält der Förderantrag für den Dorftreffpunkt Wietzen zusätzliche 178.000 € und der Förderantrag für einen sozialen Treffpunkt Ortsmitte Liebenau 438.000 €. KIF läuft noch bis 2025. Die Entscheidung für eine Fortsetzung ab 2026 wird vorbereitet.

TOP 3.12
Leader-Antragsverfahren

SGB Imgarten berichtet von zwei laufenden Leader-Anträgen. Hierbei handelt es sich um die Erstellung eines Gutachtens zur hausärztlichen Versorgung sowie um ein Rundwegeprojekt für

Liebenau.

TOP 3.13

Förderantrag Asyl

SGB Imgarten berichtet, dass in Kürze ein Förderantrag für den Asyl-, Integrations- und Migrationfonds gestellt werde.

TOP 3.14

HeLiMaSt

SGB Imgarten kündigt einen Sachstandsbericht in Form einer Sitzungsvorlage an, da die Lenkungsgruppe getagt habe.

TOP 3.15

ALLRIS 4

SGB Imgarten berichtet, dass ab 1. September das neue ALLRIS 4-Sitzungsprogramm in Betrieb genommen werde und alle Ratsmitglieder ein Aktivierungskennwort erhalten.

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern gestellt.

TOP 5

Feuerwehrangelegenheiten

TOP 5.1

Gründung einer Kinderfeuerwehr in der Ortsfeuerwehr Oyle

Vorlage: SGWA/2024/055

SGB Imgarten berichtet von der Auftaktveranstaltung. 15 Kinder seien bereits vorgemerkt. Er zeigt sich erfreut über den guten Zuspruch.

Ohne weitere Aussprache fasst der Rat einstimmig folgenden

Beschluss:

- a) Dem Antrag der Ortsfeuerwehr Oyle auf Gründung einer Kinderfeuerwehr wird zugestimmt und die Feuerwehr bei der Gründung unterstützt. Die rechtlichen Voraussetzungen zur Gründung einer weiteren Kinderfeuerwehr werden geschaffen. Entsprechende Haushaltsmittel sind zukünftig einzuplanen.
- b) Auf Antrag wird der Kinderfeuerwehr Oyle ein Gründungszuschuss in Höhe von 500 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 30 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 0

TOP 5.2

Angliederung einer Musikabteilung an die Ortsfeuerwehr Marklohe
Vorlage: SGWA/2024/068

SGB Imgarten informiert über den Sachverhalt.

Ohne weitere Aussprache fasst der Rat einstimmig folgenden

Beschluss:

„Dem Antrag der Ortsfeuerwehr Marklohe auf Gründung einer Musikabteilung wird zugestimmt. Die rechtlichen Voraussetzungen zur Gründung sind geschaffen.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 30 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 0

TOP 5.3

Verkehrsregelnde Begleitung von Umzügen durch die Freiwillige Feuerwehr
Vorlage: SGWA/2024/060

SGB Imgarten erläutert den Sachverhalt.

Ratsfrau Schmidt berichtet, dass beim Schützenfest in Liebenau die Umzugsbegleitung bereits hervorragend geklappt hätte. Sie spricht der Feuerwehr ein Dankeschön aus.

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

„Der Rat beschließt, die Befugnisse für die Verkehrsregelung zur Sicherung von gemeindlichen Veranstaltungen durch die örtliche Feuerwehr wahrnehmen zu lassen, soweit hierfür Polizeivollzugskräfte nicht oder nicht rechtzeitig ausreichend zur Verfügung stehen und die Wahrnehmung der Aufgaben nach Absatz 1 nicht gefährdet wird.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 30 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 0

TOP 5.4

1. Änderung der Satzung über die Organisation der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Weser-Aue
Vorlage: SGWA/2024/056

SGB Imgarten erläutert den Sachverhalt.

Der Rat fasst folgenden

Beschluss:

„Der Rat beschließt die 1. Änderung der Satzung über die Organisation der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Weser-Aue.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 30 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 0

TOP 5.5
1. Änderung der Satzung über die Organisation der Kinder- und Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Weser-Aue
Vorlage: SGWA/2024/057

SGB Imgarten erläutert den Sachverhalt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

„Der Rat beschließt die 1. Änderung der Satzung über die Organisation der Kinder- und Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Weser-Aue.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 30 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 0

TOP 5.6
Brandschutzbedarfsplan der Samtgemeinde Weser-Aue
Vorlage: SGWA/2024/044

SGB Imgarten verweist auf die Beratungen mit der Feuerwehr und im Fachausschuss. Danach habe der Plan Zustimmung gefunden, auch wenn es sich um eine Fortschreibung des alten Planes handele, der keine grundlegenden Neuerungen enthalte. Bei dem Plan handelt es sich um eine gründliche Bestandsaufnahme. Die Leistungsfähigkeit der Feuerwehren sei in allen Bereichen gewährleistet. Die Mindestanforderungen werden in allen Wehren erfüllt. Für das Beschaffungsprogramm der kommenden Jahre enthalte der Plan konkrete Vorschläge. Es stehe aber alles unter Vorbehalt des Haushaltes. Da es sich bei dem Plan um eine Leitlinie für die nächsten Jahre handele, habe er SGA empfohlen, den vorliegenden Brandschutzbedarfsplan „zur Kenntnis zu nehmen“.

Ratsherr Hille weist auf die geplanten Kooperationen und Fusionen in Wietzen/Holte und Doll-dorf/Bötenberg hin. Hier seien die Feuerwehren von sich aus aktiv geworden, was als positives Zeichen zu bewerten sei. Die „Kenntnisnahme“ des Brandschutzbedarfsplanes wurde bewußt so empfohlen, da über Beschaffungen die Gremien einzeln zu entscheiden haben.

Ratsherr Pielhop spricht sich ebenfalls für die Kenntnisnahme aus und für zu treffende Einzelentscheidungen.

Brandschutzausschussvorsitzender Honsbrok hätte sich mehr Details im Plan gewünscht. Die Feuerwehren befinden sich auf einem guten Weg. Zwangsfusionen darf es nicht geben. Jede Einzelentscheidung muss in den Rat.

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

"Der Brandschutzbedarfsplan wird in vorliegender Fassung zur Kenntnis genommen."

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 30 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 0

TOP 6

Zusammenschluss zu einem Siedlungswasserwirtschaftsverband

Vorlage: SGWA/2024/061

SGB Imgarten erläutert den Sachverhalt und weist auf Änderungswünsche hin. Bzgl. des unter Punkt 1.7 aufgeführten Wasserrechts für die Maiwiese ist die Samtgemeinde Weser-Aue nicht betroffen. Regelungen zu Darlehen werden noch getroffen. Ferner soll die Anzahl der Vertreter im Vorstand von 2 auf 3 erhöht werden und nach Ablauf der Wahlperiode eine Überprüfung erfolgen. Dem abzuschließenden Vertrag sind 13 Anlagen beigefügt.

Ratsherr Dohrmann, in seiner Eigenschaft als Verbandsvorsteher beim Wasserverband „Am Sandkamp“, erläutert die Entwicklung des Wasserverbandes. Der jetzt vorgesehene Zusammenschluss sei der richtige Weg. Deshalb bittet er um Zustimmung.

Auf Nachfrage von RH Hille, ob das Mitwirkungsverbot von Herrn Dohrmann geprüft wurde, teilt SGB Imgarten mit, dass RH Dohrmann keine unmittelbaren Vor- oder Nachteile durch eine Mitwirkung haben könne.

Die Erhöhung der Anzahl der Vertreter im Vorstand von 2 auf 3 hält RH Hille für „komplett daneben“.

Da die Samtgemeinde Weser-Aue die erste Kommune sei, die einen Beschluss fassen wird, schlägt er vor, die ursprünglich vorgesehenen 2 Vertreter im Vorstand zu beschließen und die vorgeschlagene Anzahl der Ausschussmitglieder hinzunehmen.

Ratsherr Pielhop hält eine Aufstockung von 2 auf 3 Vorstandsmitglieder auch für falsch.

Ratsherr Lesemann bemängelt die missverständliche Ausführung zur Maiwiese unter 1.7.

Ratsherr Schlemmermeyer schließt sich den Äußerungen der Ratsherren Hille und Pielhop an. Die Samtgemeinde müsse eine Chance haben, einen Änderungsvorschlag einzubringen.

SGB Imgarten verweist auf die Beratung bzgl. Vorstandsmitglieder in der HVB-Runde und bittet darum, die Anzahl für den Übergangszeitraum zu akzeptieren. Die Ausführungen zur Maiwiese unter 1.7 sind s. E. hinreichend verständlich.

Lt. Auffassung von Ratsherrn Adam muss ein effektiver Vorstand kleiner sein. Innerhalb von 5 Jahren sollte die Anzahl auf 18 Personen zurückgeführt werden.

Ratsherr Kirchmann hält ein aufgeblähtes Gremium nicht für gut, möchte die Verschmelzung aber nicht in Gefahr bringen.

Die Ausführungen zur Maiwiese gehören – so RH Dohrmann – nicht in den Vertrag. Dann sollte dieser Passus – so RH Lesemann – ganz gestrichen werden.

SGB Imgarten weist darauf hin, dass redaktionelle Anpassungen möglich sind.

Der Vertrag sei eine richtungsweisende Sache, so Ratsherr Bein. Ihm persönlich sei die Anzahl der Vorstandsmitglieder egal.

Nach weiterer Diskussion stimmt der Rat über folgende Anträge ab:

Über den Antrag von Ratsherrn Lesemann, den Punkt 1.7 ganz zu streichen, wird wie folgt abgestimmt:

Ja-Stimmen: 28 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2

Über den Antrag von Ratsherrn Hille, in § 13 nicht 3 sondern nur 2 Personen pro Kommune in den Vorstand zu entsenden, wird wie folgt abgestimmt:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 20 Enthaltungen: 3

Über den Antrag von Ratsherrn Adam, dass ab 2031 dringend eine Reduzierung des Vorstandes zu erfolgen hat und dies in der Satzung festgeschrieben werde, wird wie folgt abgestimmt:

Ja-Stimmen: 25 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 5

Beschluss:

A. Beschluss für den Wasserverband „Am Sandkamp“

- 1. Dem Zusammenschluss der Wasserverbände „Am Sandkamp“, „Nienburg-Süd“ und „Rehburg-Loccum“ auf den Wasserverband „An der Führse“ zum 01.01.2025 gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 WVG wird zugestimmt.**
- 2. Dem Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Bildung eines Siedlungswasserwirtschaftsverbandes „Wasserverband Nienburger Land“ mitsamt dessen 13 Anlagen wird zugestimmt.**
- 3. Die Verwaltung und die Vertreter der Samtgemeinde Weser-Aue in den Gremien des Wasserverbands „Am Sandkamp“ werden beauftragt, die durch den Samtgemeinderat gefassten Beschlüsse umzusetzen und die hierfür erforderlichen Verträge abzuschließen.**
- 4. Den an der Zusammenlegung der Verbände und Aufgabenübertragungen beteiligten Parteien wird gestattet, redaktionelle Änderungen oder Ergänzungen an dem Vertragswerk samt Anlagen vorzunehmen.**

B. Beschluss für die Aufgabenübertragung der öffentlichen Wasserversorgung für das Gebiet des Wasserbeschaffungsverbandes Wietzen

- 1. Dem Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Bildung eines Siedlungswasserwirtschaftsverbandes „Wasserverband Nienburger Land“ mitsamt dessen 13 Anlagen wird zugestimmt.**
- 2. Der (Rück)Übertragung der Aufgabe der öffentlichen Wasserversorgung für das Verbandsgebiet des Wasserbeschaffungsverbandes Wietzen von dem Wasserbeschaffungsverband Wietzen auf die Samtgemeinde Weser-Aue mit dem Ablauf des 31.12.2024 wird zugestimmt.**
- 3. Es wird beschlossen, dass zum gleichen Zeitpunkt die Aufgabe der öffentlichen Wasserversorgung für das bisherige Gebiet des Wasserbeschaffungsverbandes Wietzen auf den Wasserverband „An der Führse“ (ab 01.01.2025 Wasserverband Nienburger Land) übertragen wird.**
- 4. Im Zuge der Aufgabenübertragung wird dem Vertrag zur Übertragung der öffentlichen Wasserversorgung zwischen der Samtgemeinde Weser-Aue und dem Wasserverband An der Führse (Anlage 3 zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Bildung eines Siedlungswasserwirtschaftsverbandes) zugestimmt.**
- 5. Die Verwaltung wird beauftragt, die durch den Samtgemeinderat gefassten Beschlüsse umzusetzen und die hierfür erforderlichen Verträge abzuschließen.**
- 6. Den an der Zusammenlegung der Verbände und Aufgabenübertragungen beteiligten Parteien wird gestattet, redaktionelle Änderungen oder Ergänzungen an dem Vertragswerk samt Anlagen vorzunehmen.**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 25 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 5

TOP 7

Änderung des Gesellschaftervertrags der WIN GmbH
(Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg GmbH)
Vorlage: SGWA/2024/065

SGB Imgarten erläutert den Sachverhalt und weist darauf hin, dass es im Wesentlichen um die Reduzierung der Anzahl der Vertreter gehe.

Ratsherr Hille zeigt sich erstaunt, dass es hier mit einer Vertretung mit einer Person pro Kommune gehe.

Der Rat fasst folgenden

Beschluss:

Die Samtgemeinde Weser-Aue folgt der Empfehlung des Aufsichtsrats der WIN GmbH vom 23.5.2024 sowie dem Beschluss der WIN-Gesellschafterversammlung vom 23.5.2024 und beschließt die Änderung des WIN-Gesellschaftervertrags, wie er in der Anlage 1 beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 29 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 1

TOP 8

Benennung des alleinigen Vertreters sowie seiner Vertreter (m/w/d) für die WIN-Gesellschafterversammlung
(Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg GmbH)
Vorlage: SGWA/2024/066

SGB Imgarten erläutert den Sachverhalt und verliest die Empfehlung des Samtgemeindeausschusses.

Dieser Empfehlung schließt sich der Rat an und fasst folgenden

Beschluss:

- a) Als alleiniger Vertreter für die WIN-Gesellschafterversammlung wird für den Fall des Inkrafttretens des neuen WIN-Gesellschaftervertrags der jeweils amtierende Samtgemeindebürgermeister (m/w/d) der Samtgemeinde Weser-Aue benannt.
- b) im Fall seiner Verhinderung wird der amtierende Samtgemeindebürgermeister (m/w/d) bei der WIN-Gesellschafterversammlung durch
 - 1) Herrn Cord-Henning Kirchmann vertreten
 - bzw. bei dessen Verhinderung durch
 - 2) Herrn Rainer Lesemann vertreten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 28 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 2

TOP 9

Friedhofssatzung der Samtgemeinde Weser-Aue
Vorlage: SGWA/2024/067

SGB Imgarten erläutert den Sachverhalt und weist darauf hin, dass es im Nachgang noch eine neue Gebührensatzung geben werde.

Ratsfrau Siedenberg-Arndt beantragt eine konkretere Formulierung des § 31. Danach soll bei Aufgabe einer Grabstätte diese „abgeräumt und eingeebnet“ werden. Dieser Vorschlag findet einstimmig Zustimmung.

Ratsherr Lesemann berichtet von einem Arbeitseinsatz, wonach 22 Personen 30 m³ Mutterboden auf dem Friedhof verteilt haben.

Ratsherr Hille spricht die noch zu erstellende neue Gebührensatzung an. Er gehe davon aus, dass ab 2025 diese annähernd kostendeckend sei. Der Sozialausschuss sollte sich in seiner nächsten Sitzung mit den „Strukturen der Friedhöfe“ beschäftigen.

Mit Änderung der Formulierung zu § 31 fasst der Rat einstimmig folgenden

Beschluss:

„Der Rat der Samtgemeinde Weser-Aue beschließt die als Anhang beigefügte Friedhofssatzung für die Friedhöfe in der Gemeinde Pennigsehl“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 30 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 0

TOP 10

Fortführung der anteiligen Kofinanzierung der Koordinierungsstelle frau+wirtschaft im LK Nienburg für die Jahre 2025 und 2026 mit einem erhöhten Jahreszuschuss

Vorlage: SGWA/2024/070

SGB Imgarten erläutert den Sachverhalt und würdigt die Arbeit der Koordinierungsstelle.

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Samtgemeinde Weser-Aue beschließt, dass sich die Samtgemeinde Weser-Aue für weitere zwei Jahre an der anteiligen Kofinanzierung der Koordinierungsstelle frau+wirtschaft im Landkreis Nienburg beteiligt, und zwar für die Jahre 2025/2026 mit einem erhöhten Jahreszuschuss von jeweils 2.124,34 €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: Nein-Stimmen: Enthaltung/en:

TOP 11

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ratsherr Adam bedankt sich für die verwaltungsseitig erstellte Projektübersicht der Bauvorhaben, worin die „Zwischenziele“ leider nicht enthalten seien. Er bittet darum, diese Liste mit in den nächsten bzw. in einen „vor“-angesetzten Bauausschuss zu nehmen. SGB weist darauf hin, dass die Excel-Datei ausgeblendete Bereiche enthalte, die aufgeklappt werden könne. Dann seien auch alle „Meilensteine“ und Erläuterungen der Projekte dargestellt.

TOP 12

Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern gestellt.

RV Plate schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:45 Uhr.

TOP 13

Genehmigung des Protokolls vom 14.03.2024 - nichtöffentlicher Teil

Die Niederschrift vom 14.03.2024 – nichtöffentlicher Teil – wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 27 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 3

05.09.2024

Vorsitzende/r

Protokollführer/in